

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1934-1935)**

Heft 8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER KUNST ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELLSCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER, BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ DES PEINTRES, SCULPTEURS ET ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWORTLICH: DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION: LE COMITÉ CENTRAL

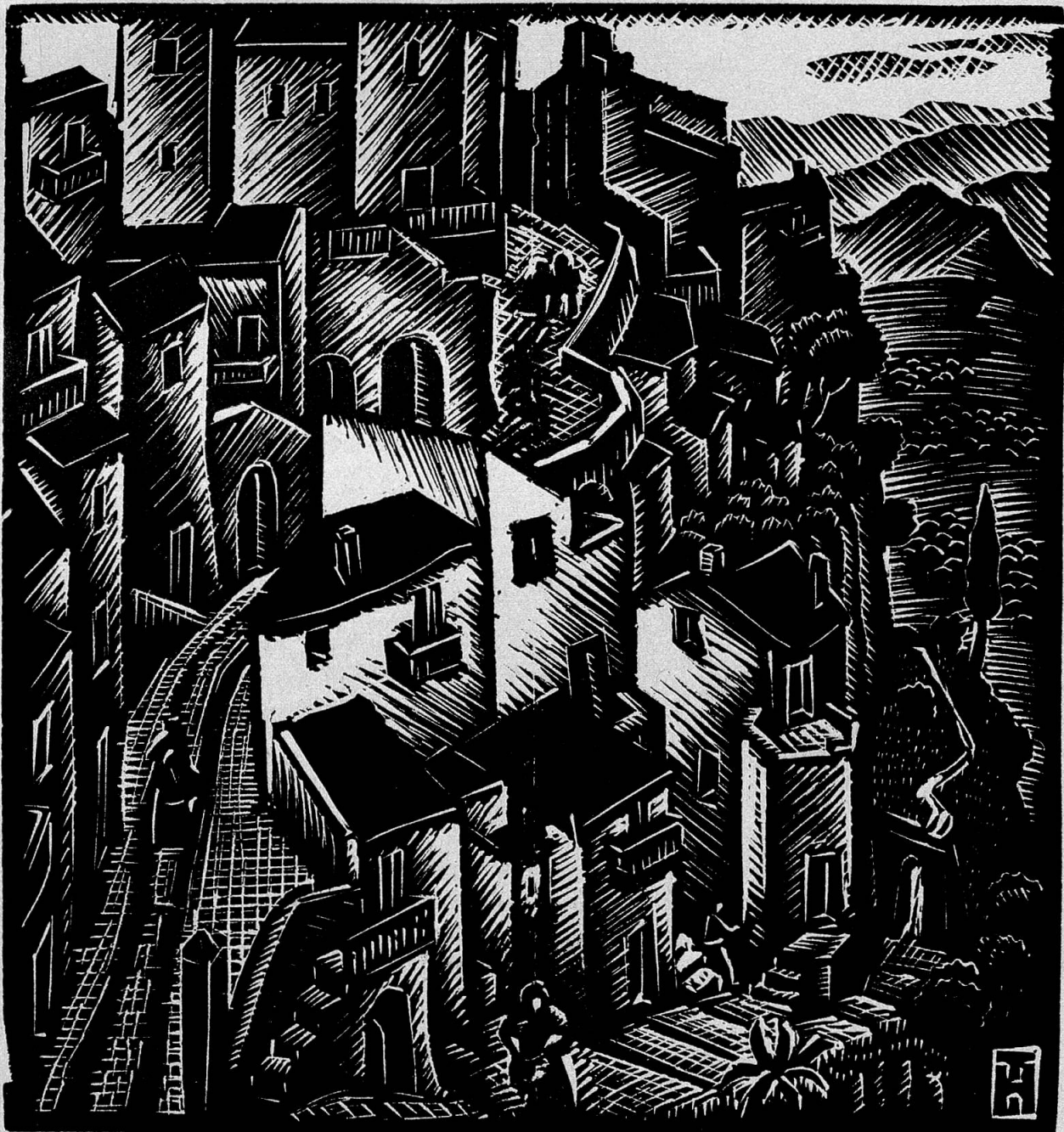
ADMINISTRATION : A. DÉTRAZ, SECRÉT. CENTRAL, 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHÂTEL, TÉL. 217
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHÂTEL

NEUCHÂTEL N° 8

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

N° 8

MÄRZ 1935
MARS 1935



G. HAAS-TRIVERIO, LUZERN-ROM.

Voranzeige :

Im Sommer 1935,

**XVI. Gesamtausstellung
der Gesellschaft**

im Zürcher Kunsthaus,
bei Anlass des 25jährigen
Bestehens des Kunsthauses
und des 70. Jubiläumsjahr
der Gesellschaft.

Ehret das Kunsthaus sowie unsere
Gesellschaft durch Einsendung nur
besten Werke.

Avis préalable :

Pendant l'été 1935,

**XVI^e Exposition générale
de la Société**

au Kunsthaus de Zurich
à l'occasion du 25^e anniversaire
du Kunsthaus et des 70 ans
de la Société.

Faites honneur au Kunsthaus
ainsi qu'à notre Société en n'envoyant
que vos **meilleures** œuvres.

SCHWEIZER KUNST ART SUISSE - ARTE SVIZZERA

OFFIZIELLES ORGAN DER GESELL-
SCHAFT SCHWEIZERISCHER MALER,
BILDHAUER UND ARCHITEKTEN

ORGANE OFFICIEL DE LA SOCIÉTÉ
DES PEINTRES, SCULPTEURS ET
ARCHITECTES SUISSES

FÜR DIE REDAKTION VERANTWÖRTLICH:
DER ZENTRAL-VORSTAND

RESPONSABLE POUR LA RÉDACTION:
LE COMITÉ CENTRAL

ADMINISTRATION: A. DÉTRAZ, SECRÉT. CENTRAL 10, AVENUE DES ALPES, NEUCHÂTEL, TÉL. 217
IMPRIMERIE PAUL ATTINGER S. A., AVENUE JEAN-JACQUES ROUSSEAU 7, NEUCHÂTEL

NEUCHÂTEL N° 8

JÄHRLICH 10 HEFTE
10 CAHIERS PAR AN

N° 8

MÄRZ 1935
MARS 1935

INHALT — SOMMAIRE

Präsidentenkonferenz (Fortsetzung), Anträge und Anregungen der Sektionen. — Wettbewerb. —
Ausstellungen. — Auf dem Umschlag: Holzschnitt von G. Haas-Triverio, Luzern/Rom.

Conférence des présidents (suite), propositions et suggestions des sections. — Concours. — Expo-
sitions. — Sur la couverture: Bois gravé de G. Haas-Triverio, Lucerne/Rome.

Präsidentenkonferenz

26. Januar 1935 in Olten.

Berichte der Sektionen (Fortsetzung).

Sektion St. Gallen. Der durch die wirtschaftlichen Verhältnisse erschwerte Existenzkampf hat sich für unsere Mitglieder im vergangenen Jahr noch bedeutend verschärft. Wer sich nicht durch irgend eine Ausstellung ein bestimmtes Einkommen gesichert hat, brauchte sehr viel Idealismus u. Zuversicht um den Mut nicht zu verlieren. Staat u. Stadt tun bei uns für die öffentliche Kunstpflege sozusagen nichts. Eingaben u. Unterredungen führten bloss zu sog. Sympathiebezeugungen u. endigten jeweils in der Versicherung, dass gegenwärtig für solche Zwecke alle Mittel fehlen. Auch Kunstverein u. Museum sind nicht in der Lage, für Kunst u. Künstler das zu tun, was von ihnen eigentlich zu erwarten ist. Einzig ein paar Neubauten boten einigen Mitgliedern Gelegenheit zu künstlerisch u. finanziell dankbaren Aufgaben. Die Schaufenster-Ausstellung im Juni brachte einen schönen Anerkennungserfolg, vermittelte jedoch bloss 3 kleinere Ankäufe. Die Weihnachtsausstellung im Kunstmuseum trug mit 7 Ankäufen ganze Fr. 1400.— ein.

Der Bestand an Aktivmitgliedern hat sich mit dem Tode Paul Tanners auf 43 reduziert. Der Verlust dieses treuen Mitgliedes ist uns allen nahe gegangen. Zur Erinnerung an den Verstorbenen hat unser Kollege Blöchlinger mit Unterstützung einiger Freunde Gelegenheitdichtungen Paul Tanners herausgegeben. Das mit zahlreichen Zeichnungen geschmückte und von unserm Passivmitglied Henry Tschudy vortrefflich gedruckte Buch wurde unsern Aktiven gratis abgegeben.